

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **44 (1957)**

Heft 20

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stellenausschreibung

An der Primarschule Reichenburg SZ ist infolge Rücktritt des bisherigen Inhabers die

Lehrstelle

für die obere Stufe 6. und 7. Klasse neu zu besetzen.

Gesucht wird kath. männliche Lehrkraft. Mit der Lehrstelle ist der Organistendienst und die Leitung des Kirchenchores im Nebenamt verbunden. Besoldung Fr. 9 500.- bis 12 200.-, nebst Familien- und Kinderzulagen. Lehrpensionskasse obligatorisch.

Bewerber belieben ihre handschriftliche Anmeldung unter Beilage der Patentausschreibung und Zeugnisse bis 25. Febr. 1958 an das Schulpräsidium Reichenburg einzureichen. Der Schulrat.

Knaben-Sekundarschule Visp

Offene Lehrstelle

An der Knaben-Sekundarschule Visp, Kt. Wallis, ist die Stelle eines

kath. Sekundarlehrers

naturwissenschaftlich-mathematischer Richtung auf Ostern neu zu besetzen. Besoldung gemäß kant. Reglement der Gemeindesekundarschulen. Bewerber sind ersucht, ihre Anmeldung mit Ausweis über Studiengang und bisherige Lehrtätigkeit bis zum **1. März 1958** bei der Gemeindeverwaltung Visp einzureichen.

Die Gemeindeverwaltung.

Das Internationale Knabeninstitut **Montana Zugerberg** sucht für die schweizerische Abteilung einen

Handelslehrer

für den Unterricht bis zum Handelsdiplom und zur Handelsmatura.

Stellenantritt: 16. April 1958.

Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 20. Februar 1958 der Direktion des Instituts einzureichen.

Die Primarschule Sulzbach, Oberegg AI sucht einen tüchtigen

Lehrer

an die Oberschule auf Frühjahr 1958. Besoldung: Fr. 7 800.- bis 10 600.- (Max. nach 12 Dienstjahren), 13% Teuerungszulage; für Verheiratete die üblichen Familien- und Kinderzulagen. Schöne Wohnung mit Badzimmer steht im Schulhaus zur Verfügung. Sonnige, ruhige Lage mit herrlicher Aussicht ins Rheintal und Vorarlberg.

Anmeldungen sind sofort erbeten an Ferd. Bischofberger, Schulratspräsident, Eschenmoos, Oberegg. Tel. (071) 9 13 76.

Bücher

H. ISRAËL: *Luftelektrizität und Radioaktivität*. 62. Band der Reihe «Verständliche Wissenschaft». Springer-Verlag, Berlin.

Über die Vielfalt der Vorgänge in unserer Atmosphäre und die ungeheuren Energien, die dabei umgesetzt werden, macht sich der Laie meist keine richtige Vorstellung. Das vorliegende Büchlein gibt über die luftelektrischen Erscheinungen in klarer, auch dem Nichtfachmann verständlicher Darstellung Auskunft. Mit Hilfe interessanter Zahlenmaterials und instruktiver graphischer Darstellungen gelingt dem Verfasser, einem bekannten Fach-Meteorologen, eine überaus anschauliche Einführung in die Probleme und Ergebnisse dieses Forschungszweiges. Dem mathematisch orientierten Leser vermitteln einige kurze Abschnitte über quantitative Zusammenhänge wertvolle Vertiefung. Verschiedene Hinweise über experimentelle Methoden dürften vielleicht dem einen oder andern Lehrer den Anreiz geben, sein Physik-Praktikum nach dieser Seite etwas zu erweitern, um damit den Zusammenhang zwischen Schul-Elektrizität und Naturgeschehen sicherzustellen. Die Berücksichtigung neuester Forschungsergebnisse, ein Kapitel über Radioaktivität in der Atmosphäre (mit wertvollen Zahlenangaben) und ein abschließendes über biologische Wirkungen der Luftelektrizität verschaffen dem Werk hohe Aktualität. 1/0.

Die Schulgemeinde **Hergiswil am See** sucht auf Beginn des neuen Schuljahres 1958 eine

Lehrerin

für die 3. oder eventuell 4. Primarklasse.

Anmeldungen sind an das Schulpräsidium Hergiswil NW zu richten.

Geographie-Wettbewerb

des Schülerkalenders «Mein Freund» 1958

Lösung ■ 1 Biel ■ 2 Neuenburg ■ 3 Le Locle ■ 4 Yverdon ■ 5 Estavayer ■ 6 Payerne ■ 7 Freiburg ■ 8 Murten

Resultate der Verlosung: Der Unterzeichnete, öffentlicher Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet an-
mit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geo-
graphie-Wettbewerb des Schülerkalenders «Mein Freund» 1958 nach den im Kalender publizierten Bedingungen und
unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Besitzer des
Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis: 1 *Condor-Fahrrad* – Bernhardsgrütter Monika, Hirschenstr. 2574, Goßau SG
2. Preis: 1 *Baby-Schreibmaschine* – Kohler Markus, Winkel, Vättis SG
3. Preis: 1 *Armbanduhr* – Zoll Christof, Haltikonstr., Küßnacht SZ
4. Preis: 1 *Armbanduhr* – Rippstein Josef, Witnauerstr., Kienberg SO
5. Preis: 1 *Küchenuhr* – Reichlin Anna, Dürrenmoos, Hirzel ZH
6. Preis: 1 *Küchenuhr* – Portmann Rita, Blotzheimerstr. 26, Basel
7. Preis: 1 *Küchenuhr* – Huder Rita, Rohrwies, Altendorf SZ
8. Preis: 1 *Fotoapparat* – Kressig Emil, Langgasse, Vättis SG
9. Preis: 1 *Paar Schlittschuhe* – Gasser Rolf, Langweid 20, Zürich
10. Preis: 1 *Füllhalter* – Germann Martha, Salgesch VS
11. Preis: 1 *Füllhalter* – Sutter Hans, Jakob Schmidheinystr., Balgach SG
12. Preis: 1 *Füllhalter* – von Wartburg Theophil, Untere Gasse 280, Ob.-Buchsiten SO
13. Preis: 1 *Vierfarbensift* – Groß Mariann, Plons-Mels SG
14. Preis: 1 *Fahrradbeleuchtung* – Senn Josef, b. d. Kirche, Mühlrüti SG
15. Preis: 1 *Rucksack* – Nünlist Kurt, Leinfeldstr. 30, Trimbach SO
16. Preis: 1 *Reißzeug* – Aerni Eugen, Allmend, Gunzgen SO
17. Preis: 1 *Sportsack* – Iten Ruth, Bahnhofstr., Unterägeri ZG
18. Preis: 1 *Sportsack* – Thoma Werner, Oberdorf, Wattwil SG
19. Preis: 1 *Schüलगlobus* – Eggenschwiler Franz, Großrütli, Aedermannsdorf SO
20. Preis: 1 *Kugelschreiber* – Hasler Berta, «Obigstärndli», Beromünster LU

Die 80 *Trostpreise* verteilen sich nach dem Los auf folgende Gewinner:

Wespe Otto, Schmerikon SG – Klaus Bruno, Zuckenriet SG – Bischof Margrith, Lütisburg-Station SG – Ludzack Edy, Baschleiden/Lux. – Müller Hans, Hohenrain LU – Balbi Peter, Rotkreuz ZG – Imwinkelried Urs, Fiesch VS – Bühler Georg, Domat-Ems GR – Eberle Josef, Post Dreien SG – Betschart Pius, Ried-Muotathal SZ – Borer Ernst, Grenchen – Böhi Agnes, Niederbüren SG – Schmid Niklaus, Wittnau AG – Heß Josef, Küßnacht a. R. – Gyr Rosmarie, Siebnen SZ – Brem Margrith, Friedlisberg AG – Amstutz Heidy, Horw LU – Walker Jörg, Visp – Feßler Hugo, Luzern – Fischer Urs, Stetten AG – Staubli Josef, Oberurnen GL – Ineichen Liselotte, Zufikon – Bamert Hans, Tuggen SZ – Auer Markus, Ober-Meilen ZH – Fumasoli Renato, Meilen – App Peter, Rorschach – Kühnle Rosmarie, Zürich-Enge – Züger Emil, Pfäffikon – Stöckli Theresia, St. Peterzell SG – Kißling Viktor, Wolfwil SO – Brev Thomas, St. Gallen 15 – Schibler Urs, Däniken SO – Stilli Paul, Wallisellen – Buholzer Otto, Riehen – Betschart Paul, Fischers, Ried-Muotathal SZ – Barth Paul, Arth SZ – Bilgerig Rony, Wettingen – Fink Irmgard, Guntershausen TG – Müller Walter, Neudorf LU – Ziswiler Arthur, Großwangen LU – Anderhub Beat, Eschenbach LU – Holenstein Paul, Bütschwil SG – Gmünder Klara, Goldach SG – Schlumpf Karl, Steinhausen ZG – Möhle Cecil, Berschis SG – Baumgartner Werner, Zürich 2/38 – Hug Erich, Kreuzlingen – Agosti Josef, Goßau SG – Annaheim E., Trimbach – Rüesch Leonhard, Landschlacht TG – Huber Ferdinand, Hägglingen AG – Specker Charly, Klosters GR – Enderli Martin, Bürglen UR – Brändli Paul, Lichtensteig SG – Stöcklin Paul, Basel – Lanter Beat, Steinach SG – Hasler Ludwig, Beromünster LU – Flury Madlen, Stans NW – Pfändler Willy, Mörschwil SG – Hollenstein Rudolf, Bauma ZH – Bättig Josef, Willisau – Amsler Hansruedi, Luzern – Zahner Alice, Bäch SZ – Haug Roswitha, Thayngen SH – Koster Josef, Haslen AI – Imbach Josef, Hitzkirch LU – Rüegg Pius, Pfäffikon SZ – Manser Theo, St. Gallen – Lüönd Agnes, Ibach SZ – Hinder Rösli, Wil – Stirnimann Franz, Gelfingen LU – Racine Robert, Grenchen – Denkinger Johannes, Olten – Ittensohn Jans-Jakob, Bregenz/Österr. – Schraner Hanspeter, Nunningen SO – Weber Martin, Wil AG – Krapf Hildegard, Bischofszell – Mächler Adolf, Wollerau SZ – Koch Herbert, Widen AG – Ziegler Jakob, Bauen UR.

Dieser Akt ist in drei Exemplaren ausgestellt worden. Der eine Akt wird der notariellen Aktensammlung beigelegt. Die beiden anderen Exemplare werden der Verlosungskommission zur freien Verfügung übergeben.

Zur Urkunde dessen: *Olten*, den 21. Januar 1958.

Der öffentliche Notar: sig. *Dr. Victor Glutz*

Wir gratulieren den Preisgewinnern herzlich!

WALTER-VERLAG, OLTEN

An der Schweizerschule in Bogotá / Kolumbien ist die Stelle einer

Kindergärtnerin

deutscher oder französischer Muttersprache neu zu besetzen.

Interessentinnen erhalten nähere Auskünfte durch das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern. An diese Stelle sind auch handgeschriebene Bewerbungen einzureichen (Lebenslauf, Abschriften oder Photokopien der Zeugnisse, Photo und Liste von Referenzen).

Die Schweizerschule Barcelona sucht auf Ende September 1958

1 Primarlehrer

für die Mittelstufe (3., 4. oder 5. Klasse im Turnus)

Anstellungsbedingungen und nähere Angaben sind erhältlich beim Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern. An diese Stelle sind auch die Anmeldungen bis zum 28. Februar 1958 einzureichen. Diesen müssen beigelegt werden: Lebenslauf, Photokopien oder Abschriften von Lehrausweisen, Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Photo und Referenzenliste.

Die Schweizerschule Bogotá / Kolumbien sucht auf möglichst baldigen Termin folgende Lehrkräfte:

2 Primarlehrerinnen

für 1. bis 5. Klasse, französischer Muttersprache oder zweisprachig

1 Sekundarlehrer oder Mittelschullehrer

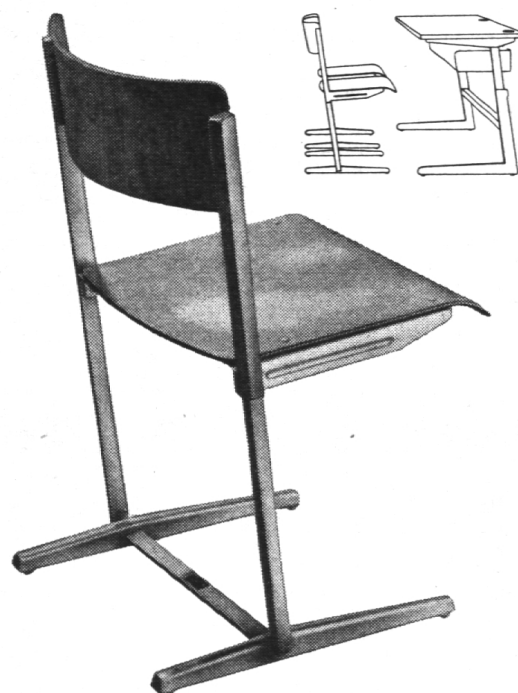
sprachlich-historischer Richtung deutscher Muttersprache

1 Sekundarlehrer oder Mittelschullehrer

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung deutscher oder französischer Muttersprache

Interessenten können beim Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern, nähere Erkundigungen einziehen. An diese Stelle sind auch handgeschriebene Bewerbungen mit Angabe von Referenzen einzureichen (Lebenslauf, Abschrift oder Photokopie der Studienausweise und Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Photo).

**Schluss
mit dem
verpönten
Schaukeln!**



Die weit ausladenden Fuss-Schwellen der palor-Stühle liegen absolut flach, selbst wenn der Boden kleine Unebenheiten aufweist, damit wird auch das verpönte Schaukeln verunmöglicht. Die formschönen palor-Stühle sind ausserdem absacksicher, sehr stabil, leicht verstellbar und stapelbar bis zu 40 Stühlen auf den m².

Verlangen Sie Referenzen und Preise oder Vertreterbesuch.

PALOR AG, Niederurnen GL

Tel. 058/413 22, Technisches Büro in Rheineck

palor

Schulmöbel und Wandtafeln

Bezirk Einsiedeln

Stellenausschreibung

Infolge Demission des bisherigen Inhabers wird die Lehrstelle an der Sekundarschule auf 1. Mai 1958 zur Neubesetzung durch einen

Sekundarlehrer

von naturwissenschaftlicher Richtung ausgeschrieben.

Besoldung nach kantonalem Besoldungsreglement.

Anmeldungen sind mit den notwendigen Unterlagen an das Schulratspräsidium: W. Ochsner-Fuchs, Schwanengasse, Einsiedeln, einzureichen bis Ende Februar 1958.

Einsiedeln, den 5. Februar 1958.

Schulrat Einsiedeln.

Unterägeri ZG

Offene Primar-Lehrstelle

Zufolge Erreichung der Altersgrenze eines Lehrers wird an unserer Primarschule eine Lehrstelle frei.

Wir suchen auf Beginn des **neuen Schuljahres, 21. April 1958, oder später** für die 2./3. Klasse Knaben einen

Lehrer oder eine Lehrerin

Die zur Zeit bestehenden Besoldungen sind in Revision. Über die neuen vorgesehenen Lohnansätze gibt das Schulpräsidium Auskunft.

Bewerber mögen ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen bis Ende Februar 1958 an das Schulpräsidium Unterägeri einreichen.

Unterägeri, 29. Januar 1958.

Die Schulkommission

Primarschule Schönenbuch bei Basel

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 ist die Stelle eines

Primarlehrers

an unserer Gesamtschule neu zu besetzen.

Bevorzugt wird ein katholischer Schulmann, der auch den Kirchendienst versehen kann.

Schöne, neuerstellte 4-Zimmerwohnung mit allem Komfort im neu renovierten Schulhause.

Die Besoldung wurde 1957 kantonal neu geregelt, mit Zulage für die Gesamtschule, evtl. auch für Abschlußklasse.

Anmeldungen mit erforderlichen Zeugnissen sind bis 15. Februar zu richten an den Präsidenten der Schulpflege Schönenbuch.

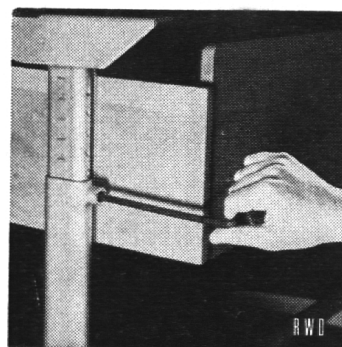
RWD-Schulmöbel



sind nicht immer die billigsten, aber dort, wo auf durchdachte, solide Konstruktion und Formschönheit Wert gelegt wird, werden sie immer bevorzugt.

Beispiel Nr. 6

Denkbar einfache Höhenverstellung mittels eingebauter Feder ermöglicht das Einstellen durch eine Person allein in einer Minute.



Alle Modelle sind zudem mit der grünen Preßholzplatte aus RWD-Phenopan lieferbar.

Bestellen Sie heute noch eine Mustergarnitur. Wir überbringen sie Ihnen kostenlos und ohne jede Verbindlichkeit.

Reppisch-Werk AG, Dietikon-Zch.

Gießerei, Maschinenfabrik, Möbelfabrik
Telephon (051) 91 81 03 - Gegründet 1906



Modellieren ... so einfach, so billig!

Tonerde, Modellierhölzchen, eine Anleitung, und wir haben schon alle Zutaten beisammen. Kaum eine andere Beschäftigung läßt Ihre Schüler die Phantasie und schöpferische Neigung so entfalten. Solch eigenes, plastisches Gestalten lehrt die Kinder genauer beobachten.

Wie einfach das Modellieren ist, zeigen Ihnen folgende zwei Anleitungen: «Formen in Ton» (Fr. 7.20) von Prof. Karl Hils und die neubearbeitete Schrift «Modellieren» (Fr. 2.50) von Lehrer A. Schneider. Dürfen wir Ihnen diese Büchlein zur Ansicht senden?

Der geschmeidige Bodmer-Ton bröckelt nie und eignet sich besonders gut zum Modellieren, Bemalen und Brennen. Gerne schicken wir Ihnen einen Prospekt mit Tonmuster sowie eine Orientierung über Albisit-Engobe-Farben. Zur Aufbewahrung und Frischhaltung des Modellierts liefern wir für Fr. 87.- eine besondere Truhe.

E. Bodmer & Cie. Tonwarenfabrik Zürich 45 Töpferstraße 20

Telephon (051) 33 06 55



Schulmaterialien und Lehrmittel

beziehen Sie am vorteilhaftesten durch das Spezialhaus

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Eigene Fabrikation und Verlag

An der Schweizerschule in Bogotá / Kolumbien ist die Stelle eines

Direktors

neu zu besetzen.

Es handelt sich um die Leitung einer der größten Schweizer-schulen im Auslande, die alle Stufen vom Kindergarten bis zum Bacillerato umfaßt.

Bewerber sollten möglichst reiche Unterrichtserfahrung besitzen. Katholische Lehrerpersönlichkeiten, die über die nötigen beruflichen und menschlichen Voraussetzungen zur Führung dieser Schule verfügen, werden eingeladen, ihre handgeschriebene Bewerbung mit Angabe von Referenzen an das Sekretariat des Hilfskomitees für Ausland-schweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern, einzureichen (Lebenslauf, Abschrift oder Photokopie der Studienausweise und Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Photo). Das Sekretariat ist in der Lage, weitere Auskünfte zu erteilen.

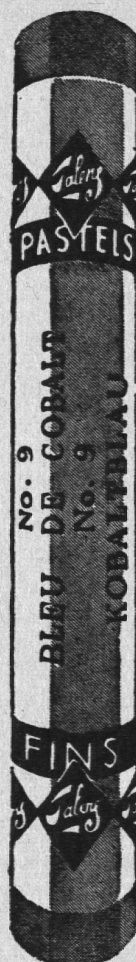
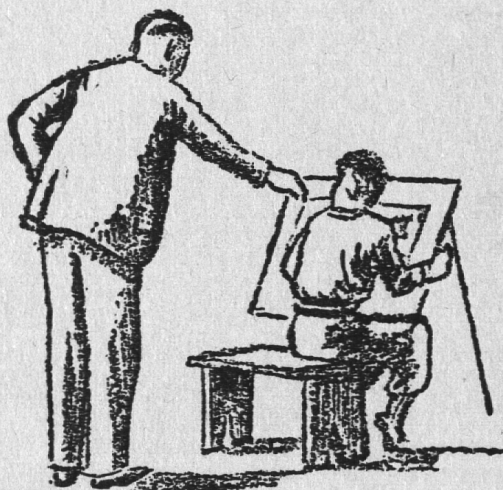


Lehrer,

die mit ihrer Klasse einen Schulgarten führen, erhalten auf Wunsch kostenlos für Versuchszwecke ein Säcklein unseres bewährten Gartendüngers VOLLDÜNGER LONZA sowie eine genügende Menge COMPOSTO LONZA zur Schnellkompostierung der Gartenabfälle. Auf diese Weise lernen die Schüler die Ernährung der Nutzpflanzen kennen.

LONZA AG BASEL Landw. Versuchsabteilung Tel. (061) 22 17 00

Für den Zeichenunterricht



PASTELLE

Sorte 345

Erbältlich in allen guten Fachgeschäften



Institut Montana Zugerberg

für Knaben von 9-18 Jahren

Sorgfältige Erziehung in einem gesunden Gemeinschaftsleben (4 Häuser nach Altersstufen).

Individueller Unterricht durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen, beweglichen Klassen.

Alle Schulstufen bis Maturität: Primar- und Sekundarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung (Staatliche Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut).

Einzigartige Lage in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Prospekte und Beratung durch den Direktor:

Dr. J. Ostermayer Tel. Zug (042) 4 17 22

ZÜRICH Institut Minerva

Vorbereitung auf

Universität · ETH

Handelsabteilung · Arztgehilfenschule



Schultische ■ Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne Thalwil

Schulmöbelfabrik AG Telephon 92 09 13 Gegründet 1880
Lassen Sie sich unverbindlich beraten

An der Schweizerschule in Rom ist auf 1. Oktober 1958 die Stelle eines

Primarlehrers

zufolge Wahl des bisherigen Stelleninhabers nach Zürich, neu zu besetzen. Die Unterrichtssprache der Schule ist Deutsch.

Interessenten erhalten nähere Auskunft durch das Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern. An diese Stelle sind Anmeldungen bis zum 28. Februar einzureichen. Diese sollen enthalten: Lebenslauf, Abschriften oder Photokopien der Studienausweise und der Zeugnisse über praktische Tätigkeit, Photo und Liste der Referenzen.